

COMIXENE

NEWSLETTER

Informations-
dienst für die
Comic-Branche

9. Jahrgang · Nr. 45 · April 1982

kurz notiert

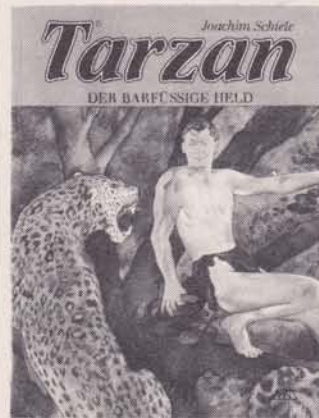
Becker & Knigge: Der Erscheinungsrhythmus der neuen Reihe *Atomium 58* wurde verändert: Statt monatlich sollen die Bände vorerst nur alle zwei Monate erscheinen, da die Zeichner die Produktion des exklusiv für diese Reihe gestalteten Materials einfach nicht schaffen. In allen drei Erscheinungsländern (neben der BRD noch Holland und Belgien) ist die Resonanz groß: Immer mehr Zeichner, darunter etliche wohlbekanntere Namen, bieten von sich aus an, für *Atomium 58* zu zeichnen. Die deutsche Auflage der ersten 3 Bände ist, wie Anette Stolte von der Edition Becker & Knigge mitteilt, fast vergriffen: "Wir haben pro Band nur noch knapp 70 Exemplare am Lager." 1982 sollen noch 4 Bände erscheinen, und zwar im April, Juni, September und November.



Wie bereits in *Comixene-Newsletter 44* mitgeteilt wurde, arbeitet Enki Bilal z.Zt. an einem Portfolio über die Berliner Mauer. Dieses Projekt ist ihm so wichtig, daß er sogar, um termingerechtfertigt zu werden, seine gerade in *Pilote* laufende Story "Partie de Chasse" unterbrochen hat. Auf einer ganzen Seite vertritt *Pilote* seine Leser in der Nr. 94 auf eine "hoffentlich baldige Fortsetzung". *Die Mauer-Berlin* soll im April bei Becker & Knigge mit einer streng limitierten Auflage von 250 Exemplaren zum Preis von ca. 120,- DM als erstes deutsches Portfolio erscheinen. "Man merkt schon, daß Bilal auch bei uns als Spitzenzeichner bekannt ist", läßt Willi Westermann verlauten. 20 Prozent der Auflage sind bereits durch Vorbestellungen weg. **Bastei:** Erfolgreich laufen bei Bastei die Grusel-Comics; im Januar ist als neue Reihe dieses Genres die Heftserie *Vanessa - Freundin der Geister* ange-

Einstweilige Verfügung gegen Tarzan-Buch

Die Erben des *Tarzan*-Erfinders Edgar Rice Burroughs ergreifen bekanntlich jede sich bietende Gelegenheit, um durch Lizenz-Gebühren bei jeglicher Benutzung des Namens *Tarzan* auf ihre Kosten zu kommen. Nachdem die letzten Gerichtsfeldzüge in den USA gegen die Filmgesellschaft MGM nicht zum Ziele führten, rüsten die Kölner Anwälte der ERB Inc. nun bei uns in Deutschland zur großen Fehde gegen verschiedene Verlage.



Im Anschluß an die Querelen, die zwischen *Comixene* und ERB Inc. anläßlich eines *Tarzan*-Artikels im Juni / Juli

letzten Jahres entstanden, bekam dies als einer der ersten der Rowohlt Verlag zu spüren, wo man 1980 das Kinderbuch "Kein Platz für Tarzan" von Hansjörg Martin publizierte. Für die unlicenzierte Verwendung der *Tarzan*-Figur wurde man prompt mit einer Klage bedacht. Während dieser Streit zur Stunde noch nicht entschieden ist, zeigt sich der Hamburger Oetinger Verlag offenbar einer gütlichen Einigung mit der Burroughs-Familie gegenüber zugänglich. Dort erscheint seit fast sechs Jahren die Geschichte vom "Gummi-Tarzan" des dänischen Kinderbuchautors U.L. Kierkegaard. So war man einigermaßen überrascht, als jetzt Anfang Februar ein Brief der ERB-Anwälte ins Haus flatterte und die unrechtmäßige Verwendung des Namens *Tarzan* monierte. Vielleicht hat die plötzliche Aufmerksamkeit damit zu tun, daß im letzten Oktober der "Gummi-Tarzan" auch noch als Hörspiel auf Schallplatte erschien?

Das Buch "Der barfüßige Held", kürzlich im Verlag Monika Nüchtern herausgebracht (s. *Comixene 43*) scheint in Tarzana auf einen besonders empfindlichen Nerv getroffen zu haben: Mochte man die hier angebotene preiswerte Publicity nicht mit solcher Würze kritischer Gedanken verdauen? Jedenfalls ging man hierbei aufs Ganze und beantragte, per einstweiliger Verfügung das

laufen und angeblich soll auch Hansrudi Wäscher, Lieblingskind der Fans der deutschen Comics aus den 50er Jahren, von *Buffalo Bill* zu *Gespensergeschichten* abgezogen werden.

Das Western-Genre, Schwerpunkt im Bastei-Comic-Programm, soll um die Serie *Bronco Kit* erweitert werden: 100 Seiten im Taschenbuchformat, jedoch geheftet.

Ehapa: Seit Mitte März ist als Heft 2 in der neuen Disney-Sonderheftreihe *Cap und Capper* auf dem Markt. *Tarzans Sohn* kommt ab 5.4. als Album, ebenso wie *Zorro* nach 24 Heften auf Albumformat umgestellt wird. Eine Überraschung verspricht *Die Zaubertrommel* (Verlagsmitteilung: "Liebevoll gezeichnete Abenteuer-Comics für Kinder ab etwa 8 Jahren") zu werden, eine Albenreihe, die von Albert Uderzos Bruder Marcel gestaltet wird.

Condor. Nach Basteis *Conny* plant jetzt auch Condor den Vorstoß in das Genre "Mädchen, Pferde, Abenteuer" mit den Heftserien *Pony-Club*, *Penny* und *Mein Pferd*. Das neue Albumprojekt *Super-Meier* soll an den Erfolg von *Clever & Smart* anknüpfen und in der Taschenbuchreihe *Star-Team* soll Superheldenmaterial der Archie Co-

mics Group publiziert werden. Still geworden ist es um Wolfgang M. Biehler, Macher und Productioner des Condor-Materials. Im zur letzten Buchmesse erschienenen Condor-Prospekt war er nicht mehr, wie all die Jahre zuvor, abgebildet. Wo ist er geblieben? Daß sich die deutsche Zeichner-Szene ihren Förderer nicht so einfach wegnehmen läßt, zeigt Tetsches Gruß im Stern:

Eierköpfe



Eierkopf grüßt den kaputten Wolfgang M. Biehler!

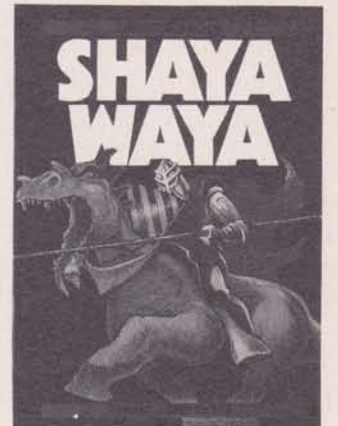
Blender: Christoph Roos' Fantasy-Serie *Shayawaya*, um die sich der Bremer Kleinverlag Blender so rühmig bemüht,



Wie dieses Beispiel verdeutlicht, beherrscht Burne Hogarth sowohl Anatomie als auch Dynamik seines Helden "Tarzan" meisterhaft: Die Verkürzung des Körpers unterstreicht die Bewegung der Figur und damit das narrative Element der Zeichnung. Von ERB genehmigtes Bildbeispiel.

Buch vollständig zu verbieten. Immerhin hatte der Kölner Richter soweit ein Einsehen, daß er nur den Schriftzug *Tarzan* auf dem Titelbild und ca. ein Dutzend Comic-Illustrationen im Innern des Buches unter das Verbot seiner einstweiligen Verfügung stellte. Beim Verlag überlegt man nun, ob man die beanstandeten Stellen mit Klebefolien überdecken kann. Denn so könnte das Buch wohl weiterhin vertrieben werden. So oder so: das Interesse der Sammler ist geweckt... as

ist jetzt auch als Sammelband mit einem schönen an *Métal hurlant* orientierten Cover erschienen. Das voluminöse Buch enthält die Einzelhefte 1-5 und kostet 29 Mark 80.



Melzer: In der legendären grünen *Eisenherz*-Reihe liegen nun auch die Bände 4-6 ("Gefährliche Abenteuer", "Die goldene Prinzessin", "In der neuen Fortsetzung auf Seite 27

Impressum: COMIXENE-NEWSLETTER erscheint mit mindestens 10 Ausgaben pro Jahr bei der Edition Becker & Knigge GmbH, Am Taubenfelde 28-30, 3000 Hannover 1, Tel. 0511 / 32 40 90. Redaktion: Rainer Clodius (USA), Paul Derouet (Frankreich / Belgien), Andreas C. Knigge (BRD). Jahresabonnement: 18,- DM. Konten: 16088-306 Postscheckamt Hannover und 750 342 800 Dresdner Bank Hannover. Satz: Marlies Metge. Gesamtherstellung: SOAK GmbH. Alleinvertrieb: Becker & Knigge GmbH.

Einzelpreis: 2,30 DM